

(Download ebook) Rechtsphilosophie im 20. Jahrhundert: Die Rückkehr der Gerechtigkeit

Rechtsphilosophie im 20. Jahrhundert: Die Rückkehr der Gerechtigkeit

Von Johann Braun

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #1221900 in BcherVerffentlicht am: 2001-10-26Abmessungen: 8.82 x .87b x 5.59l, Einband: Taschenbuch328 Seiten | File size: 22.Mb

Von Johann Braun : Rechtsphilosophie im 20. Jahrhundert: Die Rückkehr der Gerechtigkeit before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rechtsphilosophie im 20. Jahrhundert: Die Rückkehr der Gerechtigkeit:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die
Rückkehr der Gerechtigkeit
Von CTR Prof. Dr. Braun stellt unausgesprochen die rechtsphilosophische Frage schlechthin,
nämlich die nach dem richtigen Recht. In einem kritischen Dialog wird sie anhand der Philosophen mit
rechtsphilosophischer Bedeutung des 20. Jhr. unter direktem Bezug zu deren Hauptwerke beantwortet, oder zumindest
versucht zu beantworten. Kelsen, Hart, Rawls, Dworkin, Habermas und Jonas werden jedoch nicht aneinander gereiht,
sondern in Bezug zueinander gesetzt. Dabei wird nicht nur abstrakt auf die Frage nach dem richtigen Recht
eingegangen; auch praktische, juristische Fragen, wie die der Rechtsquellen und der Rechtsanwendung werden erörtert.
Von besonderer Bedeutung sind die Antipoden Kelsen und Dworkin. Der eine als der Vertreter eines konsequenten
Positivismus par excellence, der andere als Repräsentant der Wiedereinbeziehung der Gerechtigkeit in die
rechtsphilosophische Diskussion. Abgerundet wird die Darstellung durch Hans Jonas und seine Forderung nach einer
Zukunftsethik vor dem Hintergrund der Technisierung des Lebens, wie z.B. des Klonens. Letztlich wird die Rückkehr
der Gerechtigkeit in der rechtsphilosophischen Diskussion deutlich. Das Buch ist von besonderem Wert für Studenten
des Rechts, insbesondere für den mit dem Wahlfach Rechtsphilosophie oder dem Interesse an den Grundlagen. Denn
eine praktische Zusammenfassung des 20. Jhr. fehlte bisher. Die Werke der Philosophen sind zu umfangreich, die
sonstige Literatur meist zu abstrakt oder zu banal, um die rechtsphilosophische Diskussion des 20. Jhr. in der zur
Verfügung stehenden Zeit greifen zu können. Dies ist jetzt möglich.